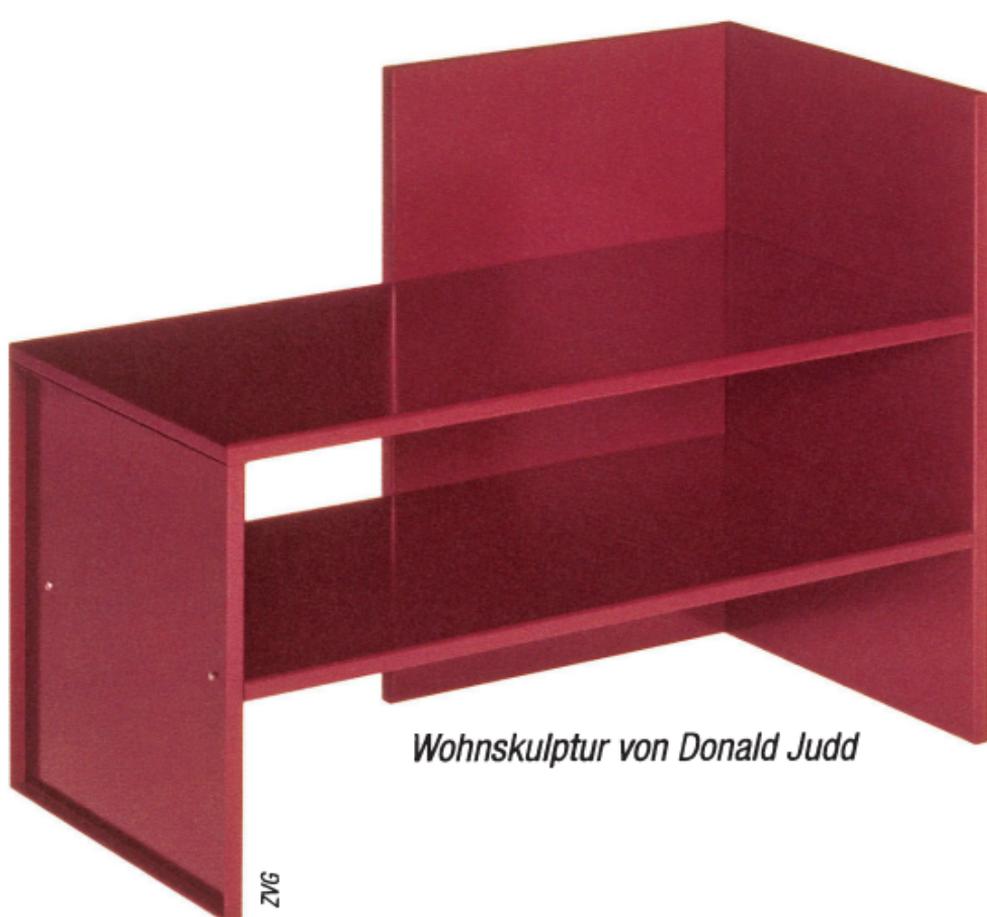


## Wohnkunst Lehni und Donald Judd

Ein Highlight aus der Wohnszene. Die kleine, feine Schweizer Firma Lehni präsentiert ein Möbel des berühmten Amerikanischen Minimal Art Künstlers Donald Judd.

Wie kommt Donald Judd zu Lehni in Dübendorf? Angetan von den hochwertigen Materialien und der sorgfältigen Verarbeitung der Firma Lehni schlägt es den berühmten Künstler 1984 in die Zürcher Agglomeration. Zusammen entwickeln sie eine Serie von



*Wohnskulptur von Donald Judd*

insgesamt 15 Metallmöbel-Typen. Klare Formen, eine Reduktion auf das Wesentliche und eine Hommage an den rechten Winkel sind charakteristische Merkmale seiner Objekte. Geschaffen vor fast 20 Jahren zählen sie heute zu den Klassikern des Minimal Art. Seine Auseinandersetzung mit Möbeldesign kann man auch in seinen zahlreichen theoretischen Schriften nachlesen. Berühmt ist sein Satz: «Ein Kunstwerk genügt sich selbst; ein Stuhl genügt nur als Stuhl. Die Idee eines Stuhls ist noch kein Stuhl.». Im Januar 2003 präsentierte Lehni die Judd-Kollektion erstmals an der Möbelmesse in Köln. Sie ist in der gleichen Tradition und Qualität und nach den ursprünglichen Plänen hergestellt. Die Objekte sind durch ihre Nummern bezeichnet und werden individuell gestempelt. Erhältlich sind sie in 15 Farben und werden in Kupfer-, Aluminium- und Eisenblech gefertigt.

Lehni AG, Im Schörli 4, 8600 Dübendorf,  
T 01 802 12 12, [www.lehni.ch](http://www.lehni.ch)

**Regina Decoppet**